

sehe Halbinsel werden von Angriffen des USA-Imperialismus nicht verschont. Dieser betrachtet unsere Region als Sphäre seiner „Lebensinteressen“, errichtet dort Militärstützpunkte und stationiert Kräfte der „Schnellen Eingreiftruppe“ und deren Kommandozentrale. Durch das Anheizen des irakisch-iranischen Krieges und das Komplott der Erdölmonopole zur Senkung der Erdölpreise will der USA-Imperialismus seine Hegemonie über die Golfregion gewährleisten. In diesen Rahmen gehört die Reise des Vizepräsidenten der USA, George Rush, sowie von Richard Murphy in einige der Staaten, die den Golfkooperationsrat, einen Militär- und Sicherheitspakt, bilden. Die wahren Reiseabsichten bestehen jedoch darin, sich in die inneren Angelegenheiten der betreffenden Länder einzumischen, die USA-Militärpräsenz zu verstärken und die nationale Befreiungsbewegung zu zerschlagen, die im Verständnis des Imperialismus Ausdruck des „internationalen Terrorismus“ ist. Dazu gehört auch das Komplott gegen das fortschrittliche Regime in der VDRJ.

Unsere Partei widersetzt sich ebenso wie die anderen Abteilungen der fortschrittlichen nationalen Bewegung in der Golfregion und auf der arabischen Halbinsel der Aggressionspolitik der USA und kämpft für die Liquidierung der US-amerikanischen Militärpräsenz. Die Völker der Region führen den Kampf für die Unabhängigkeit und den Schutz ihrer Ressourcen, für die Umwandlung des Golfes in ein Meer des Friedens, für die Beendigung des irakisch-iranischen Krieges, für die Lösung der Streitfragen auf friedlichem Wege ohne jegliche Annexion und imperialistische Einmischungen.

In der Golfregion und in den Golfstaaten kämpfen die Kommunisten mit den anderen Abteilungen der nationalen Bewegung gegen die reaktionären herrschenden Kräfte. Unsere Partei orientiert auf die vollständige Unabhängigkeit und Demokratie, die Beseitigung der USA-Militärpräsenz, die Befreiung der Erdölvorkommen und anderen Ressourcen von der Ausbeutung durch die imperialistischen Monopole.

Wir erklären unsere Solidarität mit den Völkern Lateinamerikas, insbesondere Nikaraguas, Chiles, El Salvadors und des sozialistischen Kuba, in deren Kampf gegen den USA-Imperialismus und diktatorische Regime. Wir bringen unsere Unterstützung für den heldenhaften Kampf des Volkes von Südafrika in seinem Widerstand gegen den Rassismus und die Apartheidregierung zum Ausdruck. Ebenso unterstützen wir Mocambique und Angola sowie die fortschrittliche Regierung Afghanistans in deren Kampf gegen den Imperialismus und die konterrevolutionären Banden.

Unsere Partei wird den Kampf gemeinsam mit der großen Partei Lenins, mit eurer Partei und den anderen kommunistischen Parteien der sozialistischen Länder sowie mit den anderen Abteilungen der internationalen kommunistischen Bewegung auf der Grundlage des Marxismus-Leninismus und des proletarischen Internationalismus für die Stärkung der Einheit dieser Bewegung, für die Zurückweisung des Aggressionskurses des Imperialismus und für die Stärkung des Weltfriedens fortsetzen.